Gardonea

Rio Gardonea,Rio dell'Orso

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-06-05 22:48:56	**Update:** 2026-08-13 10:39:37	**Druck:** 2026-11-04 05:11:30
Land: Italia / Italy **Region:** Liguria **Subregion:** città metropolitana di Genova **Ort:** Genova		
Schwierigkeit: Einfach	**Grad:** v2 a2 II	**Gesamtzeit:** 4h30
Zustiegszeit: 1h45	**Begehungszeit:** 2h	**Rückwegszeit:** 45min
Einstiegshöhe: 550m	**Ausstiegshöhe:** 390m	**Höhendifferenz:** 160m
Canyonstrecke: 1000m	**Höchste Abseilstelle:** 16m	**Anzahl Abseiler:** 4
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 1.5 (1)	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 1x 60m

Charakteristik:
Eine weitere Route, die ausschließlich „aus Neugier“ abgelaufen wurde. Es handelt sich um eine Wanderung ohne besondere Sehenswürdigkeiten. Die enge Schlucht des Rio dell’Orso wurde rein zum Trost abgelaufen.

Hydrologie:

Anfahrt:
Man verlässt die Autobahn A10 an der Mautstelle Genua Voltri. Man fährt auf die SS1 Aurelia in Richtung Savona, durchquert den gesamten Ortsteil Voltri und biegt am Ende, vor der Brücke über den Bach Cerusa, rechts in Richtung Fabbriche ab. Die Straße führt einige Kilometer lang ins Tal hinein. In Fabbriche angekommen, fährt man weiter bis zum Weiler Fiorino. Kurz vor dem Platz biegt man links auf eine Brücke ab, die zum kleinen Friedhof führt.

Zustieg:
Anmarsch: Vom Friedhof aus folgt man dem mit einem roten Rhombus markierten Weg, der über die alte Steinbrücke nach Case Soggi führt. Alternativ kann man der asphaltierten Straße (durch eine Schranke gesperrt) bis zum Weiler folgen. Man folgt der Straße, die in einem weiten Bogen zu den Häusern führt (450 m Höhe). Hinter den Häusern betritt man (das Tor wieder schließen!) eine eingezäunte Weide, die man durchquert, bis man auf ein zweites Tor stößt. Man nimmt rechts den markierten Weg (verblasste rote Raute), der auf halber Höhe in Richtung Norden ansteigt und die Wasserscheide zwischen dem Tal des Rio Secco und dem Val Cerusa umgeht. Kurz hinter der 500-Meter-Marke biegt man nach links ab und lässt einen Pfad links liegen, der in der Ebene weiterführt. Man steigt noch einige Minuten weiter hinauf, bis man den Fuß einer Felswand erreicht. Von hier aus führt der Weg weiter auf halber Höhe über verschiedene Bergrücken bis zu den Ruinen von Case Spravè. Von dort aus nimmt man einen Pfad auf der rechten Seite, der steil hinabführt, bis man auf etwa 550 m Höhe den Rio Gardonea, den Hauptfluss des Einzugsgebiets, überquert.

Tour:
Anfahrt zum Rio dell’Orso: Die erste Engstelle des Gardonea befindet sich nach einem kurzen horizontalen Abschnitt, ist jedoch nicht besonders interessant. Vor der zweiten Engstelle trifft man auf den Zusammenfluss mit dem Rio dell'Orso. Da man nun schon einmal hier ist, lohnt es sich, ein paar Meter auf den Spuren hinaufzusteigen, die zum Gipfel der letzten Engstelle des Rio dell'Orso führen: zwei schöne Abseilstellen und ein kleiner Sprung bringen einen zurück in den Gardonea.

Anmerkungen:
1) Der Bach wurde auch in seinem Oberlauf ausgehend vom Faiallo-Pass erkundet, ist jedoch aus canyoningtechnischer Sicht nicht von Interesse.
2) Wenn man die Rückwege meidet, kann man entlang des Gardonea und anschließend im Cerusa bis zur Wiederöffnung des Tals kurz vor Fiorino nach Sprüngen und Rutschstellen suchen (man steigt am linken Ufer aus und schließt sich dort wieder dem normalen Rückweg an).

Rückweg:
Rückweg: Am Zusammenfluss mit dem Rio del Dente angekommen, folgt man den Wegspuren am rechten Ufer und gelangt so zum Zusammenfluss mit dem Rio delle Gave. Von hier aus wechselt der Weg auf das linke Ufer und verläuft (abgesehen von einem kurzen Abschnitt bergab) auf halber Höhe weiter, bis er wieder auf den Hinweg trifft; dabei kommt man an einigen Bauernhäusern vorbei.

Koordinaten:
Canyon Start 44.4716 8.6805
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 44.4599 8.7074

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ☆ ⯨ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://ropewiki.com/Gardonea

Erstbegehung: 10.10.2009 durch A. Bruzzone, A. Custo, M. Pilato, R. Schenone